

Personenschutz in Berlin

Personenschutz wird in Berlin immer wichtiger. Nicht nur durch immer häufigere und zahlreichere Besuche von VIP aus Politik, Wirtschaft und Entertainment – auch die vielen Filmproduktionen mit Schauspielern wie Tom Cruise sind ein wichtiger Wirtschaftsfaktor in Berlin – besonders das volks- bzw. publikumsnahe Auftreten von führenden Politikern und Wirtschaftsgrößen stellt eine Herausforderung für jeden Personenschützer in Berlin dar.

Generell unterscheidet man beim Personenschutz zwischen verdecktem und offenem Schutz sowie dem bewaffneten und unbewaffneten Personenschutz.

Ausschlaggebend ist auch in Berlin, einer der sichersten Großstädte überhaupt, nicht das gefühlte Risiko, sondern eine professionelle Klassifizierung, in welche Schutzklasse der zu Schützende einzuordnen ist.



Unbewaffneter Personenschutz

Bei den meisten VIP – unbekannteren CEOs, Musikbands, Stars und Sternchen der Soaps – kommt der Personenschutz ohne Waffe aus. Hier geht es lediglich darum, zu aufdringliche Autogrammjäger, Schaulustige und Paparazzi von der geschützten Person fern- bzw. auf einem erträglichen Abstand zu halten.



Bewaffneter Personenschutz

Ist die Person gefährdeter oder sehr stark der öffentlichen Meinung und Beobachtung ausgesetzt, wie z.B. Minister, Vorstandsvorsitzende von Global Playern oder Superstars, trägt der Berliner Personenschützer zumeist eine oder mehrere Waffen am Körper um Distanz-Attentate durch Schusswaffen oder ähnliches zu verhindern. Dies setzt natürlich die notwendigen Genehmigungen, Sachverstand und viel Erfahrung voraus. Der bewaffnete Personenschutz wird daher auch nicht von allen – wenn auch von vielen – Sicherheitsfirmen in Berlin angeboten und realisiert.



Verdeckter Personenschutz

Bei Empfängen mit geladenen Besuchern oder publikumsnahem Auftreten mit von der zu schützenden Person gewünschten Kontakt zu Publikum und Menschen ist der verdeckte Personenschutz, bei dem sich der Personenschützer unaufdringlich im Hintergrund hält häufig die erste Wahl. Gerade in einer Stadt wie Berlin, die sehr entspannt mit VIP umgeht, ist so eine freiere Bewegung möglich. Der Bodyguard greift nur ein, wenn ihm das von der geschützten Person signalisiert wird oder er zum Eindruck kommt, dass Verteidigung & Schutz notwendig sei



Offener Personenschutz

Die abschreckende Wirkung leistet hier bereits 80% der Sicherung. Vor allem Autogrammjäger und Schaulustige sind sicher nicht auf eine Konfrontation mit einem Personenschützer aus und halten im Normalfall den gewünschten Abstand. Die räumliche Nähe ermöglicht es dem Security aber auch, im Fall der Fälle schnell einzugreifen und seinen Auftraggeber zu schützen.

Die richtige Reaktion und Abwendung von gefährlichen Situationen – also die Prävention - ist neben dem sprichwörtlichen „Schutz mit dem eigenen Körper“ die wichtigste Aufgabe des Personenschutzes in Berlin

Personenschutz in Berlin – alle Informationen druckfertig als Word-Dokument

Personenschutz in Berlin – alle Informationen druckfertig als PDF-Dokument

Sicherheitsdienste-Berlin.de - **Personenschutz in Berlin** ist ein Angebot der:

Eventelligence Ltd.

Corinthstraße 53

10245 Berlin

Fon: +49.(0)30.200.89.28.0

Fax: +49.(0).30.200.89.28.29

Email: mail@eventelligence.de

Internet: www.eventelligence.de

Internet:

www.veranstaltungstechniker.de

www.security-service.de

TAGS: **Personenschutz** **Personenschützer** **Bodyguard**